

## FDP-Fraktion in der Gemeindevertretung Kiedrich

Anne Linke-Diefenbach

Trift 12

65399 Kiedrich

,den 14.6..2021

[linkediefenbach@aol.com](mailto:linkediefenbach@aol.com)

**Betreff: Änderungsantrag zu FR 027**

**FR 027 wird wie folgt ergänzt bzw. geändert:**

**Resolution an**

**Den Kreisausschuss /Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises**

**Das Hessische Ministerium für Soziales und Integration**

**Das Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend**

**Die Gemeindevertretung Kiedrich fordert den KA und den Kreistag des Rheingau-Taunus-Kreises, die Landesregierung, respektive das Hessische Ministerium für Soziales und Integration sowie die Bundesregierung, hier das Bundesministerium für Familie, Frauen, Senioren und Jugend, auf, sich sowohl im Rheingau-Taunus-Kreis als auch Hessenweit als auch Länder übergreifend Bundesweit für den dringend benötigten Ausbau ausreichender Plätze für Schutzsuchende in Frauenhäusern und Übergangswohnungen einzusetzen und diesen in Abstimmung mit allen politischen Ebenen ( Kommunen, Bundesländer, Bund) voranzutreiben. Dabei ist darauf zu achten, dass gemäß der Istanbul-Konvention allen von Gewalt betroffenen Frauen und ihren Kindern unabhängig von der jeweiligen finanziellen Situation der Zugang zu Schutzeinrichtungen uneingeschränkt ermöglicht werden muss. Zudem sollte schnellstmöglich ein Bundesweites Register für freie Kapazitäten in Frauenhäusern eingerichtet werden.**

**Zur Begründung: Bitte ergänzen: Nicht nur in Hessen, sondern Bundesweit ist der Bedarf an Plätzen für Zufluchtssuchende sehr viel größer als das derzeit verfügbare Angebot. Die Zahlen Schutzsuchender Frauen und ihrer Kinder steigen von Jahr zu Jahr kontinuierlich an. Die Corona-Pandemie hat hier noch nicht einmal Eingang in die Statistiken gefunden.**

**Anne Linke-Diefenbach, Fraktionsvorsitzende**

